

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **50 (1932)**

Heft 242

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Samstag, 15. Oktober
1932

Berne
Samedi, 15 octobre
1932

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

L. Jahrgang — L^me année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ECONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N^o 242

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N^o 242

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. —
Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. /
Wohnungsbaugenossenschaft Wythenbachstrasse, Bern. / S. A. du Palais des Expositions.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Australischer Bund: Zollerhöhungen. / Griechenland: Zolländerungen.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(Sch. u. K.-G. 231 u. 232.) (L. P. 231 et 232.)
(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 29 u. 123.) (O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 29 et 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (Art. 209 SchKG). Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige bet Wohnen.

Dichiarazioni di fallimento

(Art. 231 e 232 L. E. F., 123 e 29 O. T. F. del 23 aprile 1920.)

I creditori del fallito e tutti coloro che vantano pretese sui beni che sono in suo possesso sono diffidati ad insinuare all'Ufficio dei fallimenti, entro il termine fissato per le insinuazioni, i loro crediti o le loro pretese insieme col mezzo di prova (riconoscimenti di debito, estratti di libri ecc.) in originale o in copia autentica. Colla dichiarazione di fallimento cessano di decorrere, di fronte al fallito, gli interessi di tutti i crediti non garantiti da pegno (art. 209 L. E. F.).

I titolari di crediti garantiti da pegno immobiliare devono insinuare i loro crediti indicando separatamente il capitale, gli interessi e le spese e dichiarare, inoltre, se il capitale è scaduto o già disdetto per il pagamento, per quale importo e a quale data.

I titolari di servitù sorte sotto l'impero dell'antico diritto e non ancora iscritte a registro, sono diffidati ad insinuare all'Ufficio le loro pretese entro 20 giorni insieme cogli eventuali mezzi di prova in originale od in copia autentica. Le servitù non insinuate non saranno opponibili ad un aggiudicatario di buona fede del fondo gravato, a meno che si tratti di diritti che anche secondo il nuovo codice civile hanno carattere di diritto reale senza iscrizione.

I debitori del fallito sono tenuti ad annunciarsi entro il termine fissato per le insinuazioni sotto comminatoria di pena.

Coloro che, come creditori pignorati o a qualunque altro titolo, detengono dei beni spettanti al fallito sono tenuti, senza pregiudizio dei loro diritti, di metterli a disposizione dell'Ufficio entro il termine fissato per le insinuazioni, sotto comminatoria delle pene previste dalla legge e la minaccia che in caso di omissione non scusabile, i loro diritti di preferenza saranno estinti.

I creditori pignorati e tutti coloro che sono in possesso di titoli di pegno immobiliare sugli stabili del fallito, sono tenuti a consegnarli all'Ufficio entro lo stesso termine.

Codebitori, cauzioni ed altri garanti del fallito hanno il diritto di partecipare alle adunanze dei creditori.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Allstadt) (4007^a)

Gemeinschuldner: Koller, Hermann, Metzgermeister, von Gossau, Rügenplatz Nr. 4, in Zürich 1.

Konkurrenzeröffnung: 5. Oktober 1932.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 24. Oktober 1932, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant zur «Kaufleuten» (rotes Zimmer), in Zürich 1, Pelikanstrasse 18.

Eingabefrist: Bis 14. November 1932, für Dienstbarkeiten bis 3. November 1932.

Liegenschaften:

a) In Grundbuechkreise Zürich (Altstadt) gelegen:

1. Kat. Nr. 1122: Wohnhaus, «zum Pflug», Rügenplatz Nr. 4, in Zürich 1;

b) Im Grundbuechkreise Aussersihl-Zürich gelegen:

2. Kat. Nr. 1832: Wohnhaus am Albisriederplatz Nr. 6, in Zürich 4.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (4008^a)

Gemeinschuldner: Ruff, Alois, von Flums, Holzhandlung, Mühlebachstrasse 172 Zürich 8.

Datum der Konkurrenzeröffnung: 28. September 1932.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 5. November 1932.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (3972^a)

Gemeinschuldner: Auto-Führer «Globus» A.-G., Herausgabe des Auto-Führers «Globus», Stampfenbachplatz 1, in Zürich 6.

Datum der Konkurrenzeröffnung: 7. Oktober 1932.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 20. Oktober 1932, nachmittags 3 Uhr, im Gasthof zur «Krone», Schaffhanserstrasse 1, in Zürich-Unterstrass.

Eingabefrist: 15. November 1932.

Kt. Bern Konkursamt Burgdorf (3973)

Gemeinschuldner: Blumenstein, Jakob, Spezereihandlung, Scheunenstrasse, Burgdorf.

Datum der Konkurrenzeröffnung: 5. Oktober 1932.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis und mit 4. November 1932.

Kt. Bern Konkursamt Burgdorf (3974)

Gemeinschuldnerin: Firna Gebrüder Roth, Kollektivgesellschaft, früher Metzgerei und Gasthof z. Löwen, in Oberburg.

Datum der Konkurrenzeröffnung: 5. Oktober 1932.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis und mit dem 4. November 1932.

Kt. Bern Konkursamt Niedersimmental in Wimmis (3975)

Gemeinschuldner: Frattini, Walter, geb. 1899, Bauunternehmer, in Oey-Diemtigen.

Konkurrenzeröffnung: 4. Oktober 1932.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 8. November 1932, nachmittags 2 Uhr, im Gasthof zum Hirsehen, in Oey-Diemtigen.

Eingabefrist: Bis und mit dem 21. November 1932.

Kt. St. Gallen Konkursamt Rorschach (3976)

Gemeinschuldner: Holderegger, Ulrich, von Gais, Tapezierer und Dekorateur, Hauptstrasse 91, Rorschach.

Konkurrenzeröffnung: 3. Oktober 1932.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: Bis 4. November 1932.

Kt. Graubünden Vize-Konkursamt Obcrengadin in Zuoz (3977)

Gemeinschuldner: Platz, Domenie, Belvoir, bei Pontresina.

Datum der Konkurrenzeröffnung: 7. Oktober 1932.

Eingabefrist: Bis 4. November 1932.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Konkursverfahren begehrt und für die Kosten desselben einen hinreichenden Vorsehuss leistet.

Kt. Aargau Konkursamt Baden (3978)
 Gemeinschuldnerin: Bau- und Handelsgenossenschaft, Neuenhof.
 Datum der Konkurseröffnung: 4. Oktober 1932.
 Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 2. November 1932, nachmittags 2½ Uhr, im Gerichtssaal, in Baden.
 Eingabefrist: Bis 15. November 1932.

Kt. Aargau Konkursamt Baden (3979)
 Gemeinschuldner: J e t z e r, A l b e r t, geb. 1878, Maurermeister, von Lengnau, in Gebenstorf.
 Datum der Konkurseröffnung: 27. September 1932.
 Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 Sch. K. G.
 Eingabefrist: Bis 4. November 1932.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Lugano (3980)
 Fallita: S. A. C o m p a g n i e L é j o s, Manufacture Cigarettes d'Orient Lugano, con sede in Lugano.
 Decreto apertura: 5 ottobre 1932.
 Prima assemblea di creditori: 24 ottobre 1932, ore 15, presso l'Ufficio Esecuzioni e Fallimenti di Lugano.
 Termine per la notifica dei crediti: Entro il 15 novembre 1932.
 Termine per la notifica delle servitù ed oneri fondiarii: Entro il 5 novembre 1932. Immobili nel comune di Lugano: Partita n° 1421. Numeri di mappa 742 A. B. c. d.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Aigle (3818)
 Faillite: A e b e r h a r d t, J o h a n n a - R o s i n a, Pension Minerva, Villars/Ollon.
 Propriétaire des immeubles suivants: sis au territoire de la commune d'Ollon.
 Date de l'ouverture de la faillite: 16 août 1932.
 Liquidation sommaire, art. 231 L. P.
 Délai pour les productions: 25 octobre 1932; pour l'indication des servitudes: 25 octobre 1932.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (3981)
 Débiteur: P i g u e t, C h a r l e s, industriel, à Renens-Gare.
 Délai pour les productions de servitudes, immeubles sis rière la commune de Crissier: 25 octobre 1932.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (3982)
 Débiteur: R o s s e t, P a u l, charcutier, Rue de l'Alé 5, à Lausanne.
 Délai pour les productions de servitudes, immeubles sis Rue de l'Alé 5 à Lausanne: 25 octobre 1932.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwäht in Rehtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (4009)
 Im Konkurse über den Nachlass des S u s m a n n, P a u l, geb. 1866, Kaufmann, von Mellingen (Aargau), wohnhaft gewesen Stockerstrasse 25, in Enge-Zürich 2, gewesener Inhaber der Firma Paul Susmann, Import von Fenster- und Spiegelglas, Agentur deutscher, belgischer und englischer Glas- hütten, Stockerstrasse 25, in Zürich 2, mit Zweigniederlassung in Charleroi, Belgien, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis 25. Oktober 1932 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (3936)
 Kollokationsplan, Lastenverzeichnisse, Inventar und Abtretung von Rechtsansprüchen.

Im Konkurse über P e l l e g r i n i, P i e t r o, geb. 1889, von Cappizzone (Provinz Bergamo, Italien), Baumeister, Frauentalweg 7, Zürich 3, liegen der Kollokationsplan, die Lastenverzeichnisse und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und der Lastenverzeichnisse sind bis zum 22. Oktober 1932 mittelst Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anhängig zu machen, widrigenfalls sie als anerkannt betrachtet würden.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Art. 260 Sch. K. G. bei Vermeidung des Ausschlusses der obgenannten Amtsstelle und Beschwerden über die Verfügungen im Inventar dem Bezirksgericht Zürich schriftlich einzureichen.

Kt. Bern Konkursamt Biel (3984)
 Gemeinschuldner: J u n o d, P a u l, négociant-bijoutier, Weissensteinstrasse 5, in Biel.
 Anfechtungsfrist: 25. Oktober 1932.

Ct. de Berne Office des faillites de Courlevay (3985)
 Failli: S p y c h i g e r, R o g e r, coiffeur, ci-devant à St-Imer.
 Délai pour intenter action: 25 octobre 1932.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (3986)
 Gemeinschuldnerin: S i d l e r, G a s t o n, Aktiengesellschaft, Kaufhaus, Waldstätterstrasse, Luzern.
 Anfechtungsfrist: Bis 25. Oktober 1932.

Kt. Luzern Konkursamt Triengen (3987)
 Im Konkurse über S e m b i n e l l i, H e r m a n n, Schuhhandlung, Triengen, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Sarine, à Fribourg (3988/9)
 Faillis:
 1. Z a y, L o u i s, charpentier, à Fribourg.
 2. F r a n c h i n i - V e l a s q u e z, J o s e p h, cafés, à Fribourg.
 Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

Kt. Solothurn Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bettlach in Grenchen (3990)

Im Konkurse über G e b r. W u l l i m a n n, Atelier de Sertissages, Grenchen, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (4010)
 Gemeinschuldnerin: L o r e n z e t t i - T o n a s c i a, T e r e s a, Basel.
 Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (3991/2)
 Gemeinschuldner: W i e d e r k e h r - W e t l i, J a k o b, Maurermeister, Ruhbergstrasse 57 a, St. Gallen.
 Gemeinschuldnerin: F i r m a W. F r e h n e r & C o., Stickerereigeschäft, Vadianstrasse 26, St. Gallen C.
 Auflage- und Anfechtungsfrist: 22. bis 31. Oktober 1932.

Kt. St. Gallen Konkursamt Unterrheintal in St. Margrethen (3993)
 Im Konkurse über die Firma F i n k - S i b l e r, P h., Fabrikation und Export von Stickereien, Konfektion, in St. Margrethen (Inhaber Philipp Fink, sen.), liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern ab 22. bis und mit 31. Oktober beim Konkursamt zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung sind innert der zehntägigen Auflagefrist gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls Anerkennung angenommen wird.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (4011)
 Failli: M e r c e t, H e n r i, mercerie, Rue St François à Lausanne.
 Délai pour intenter action: 25 octobre 1932.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (4012)
 Failli: L u s t e n b e r g e r, X a v i e r, atelier de réparations automobiles, 12, Rue des Gares, et garage, Rue de Montbrillant 6, à Genève.
 L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera censé accepté.
 Est également déposé l'état des revendications.
 Les recours et demandes de cession de droit doivent être déposés dans le même délai de dix jours.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (4013)
 Ueber S c h l o m a (Szloma) alias W o h l m a n n, S a l o m o n, geb. 1875, polnischer Staatsangehöriger, Tricot- und Manufakturwaren, Sternstrasse 21, Zürich 2 ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 5. Oktober 1932 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 10. ds. Mts. mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 25. Oktober 1932 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 500 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (3994/5)
 1. Gemeinschuldnerin: M ü l l e r - W a l s e r, F r a u, chemisch-technische Produkte «Metos», Baselstrasse 99, Luzern.
 Datum der Konkurseröffnung: 23. September 1932.
 Datum der Einstellungsverfügung: 11. Oktober 1932.
 2. Gemeinschuldner: S i d l e r - S t o c k e r, J., Handlung, Zürichstrasse, Luzern.
 Datum der Konkurseröffnung: 27. September 1932.
 Datum der Einstellungsverfügung: 11. Oktober 1932.

Obige zwei Konkursverfahren werden mangels Aktiven eingestellt, sofern nicht ein Gläubiger bis zum 25. Oktober 1932 deren Durchführung verlangt und binnen dieser Frist eine Barkostensicherung von Fr. 500. — leistet.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final

(B.-G. 263.)

(L. P. 263.)

Kt. Graubünden Vize-Konkursamt Oberengadin in Zuoz (3996)
 Im Konkurse R i g h e t t i, P a s q., Plaun da Ley bei Maloja, liegen die Verteilungsliste und Schlussrechnung innert der gesetzlichen Frist von 10 Tagen à dato beim Konkursamt zur Einsicht auf.
 Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen seit der öffentlichen Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Appenzell A.-Rh. Konkursamt Mittelland in Teufen (4014)
 Das Konkursverfahren in Sachen des Gemeinschuldners S c h l ä p f e r, E r n s t, Fuhrhalter, Gais, ist durch Verfügung des Konkursrichters vom 12. Oktober 1932 als geschlossen erklärt.

Kt. St. Gallen Konkursamt Ober Toggenburg in Neu St. Johann (3881)
 Das Verfahren in nachbezeichnetem Konkurse ist durch Verfügung des Konkursrichters geschlossen worden:
 Firma G e b r ü d e r L i e b e r h e r r, mechanische Bau- und Möbelschreinererei, Glaserei und Wagnerei, Kollektivgesellschaft, Krümmenswil, Gde. Nesslau, Post Krümmenau.
 Kollektivgesellschaft: L i e b e r h e r r, E m i l, Schreinermeister, Krümmenswil, Nesslau; L i e b e r h e r r, K a r l, Schreinermeister, Krümmenswil, Nesslau; L i e b e r h e r r, J o s u a, Landwirt, Krümmenswil, Nesslau.
 Verfügung vom 6. Oktober 1932.

Kt. St. Gallen Konkursamt Unterrheintal in St. Margrethen (3998)
 Das Konkursverfahren über M e i e r, R o b e r t, vorm. z. Mineralbad, St. Margrethen, ist durch Verfügung des Konkursrichters vom 6. Oktober 1932 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Thurgau *Gerichtskanzlei Kreuzlingen in Romanshorn* (3997)
Konkursschluss und Einstellung im Aktivbürgerrecht.

Das Bezirksgericht Kreuzlingen hat heute im Konkurse des Schuppisser, Adolf, Zentralheizungen, geb. 1884, von Oberrohrdorf (Aargau), seinerzeit in Kreuzlingen, Schluss erkannt, und den Gemeinschuldner bis zum 31. Oktober 1935 im Aktivbürgerrecht eingestellt.

Romanshorn, den 12. Oktober 1932.

Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites du Locle* (3999)

La liquidation de la faillite de Galley, Pierre-Maurice, boulanger, au Locle, a été clôturée par ordonnance du président du Tribunal du Locle, rendue le 11 octobre 1932.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
 (B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich *Konkursamt Aussersihl-Zürich* (4000^a)
Erste konkursamtliche Liegenschaften-Steigerung.

Im Konkurse über Katz, Gaston, Fabrikation von Damcnkonfektion, Stauffacherquai 40, wohnhaft gewesen Flugstrasse 3, dato Müllerstrasse 6, Zürich, gelangen im Auftrage des Konkursamtes Unterstrass-Zürich, Freitag, den 18. November 1932, nachmittags 3 Uhr, im Café «Stauffacher», in Zürich 4, Werderstrasse 31, auf erste öffentliche Steigerung:

Das Wohn- und Geschäftshaus mit Werkstätten, am Stauffacherquai 40, in Zürich 4, unter Assek. Nr. 3053 für Fr. 568,000. — brandversichert (Schätzung vom Jahre 1931)

mit

708,5 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum, Kat. Nr. 96.
 Konkursamtliche Schätzung: Fr. 480,000. —

Auf Anrechnung an der zu leistenden Barzahlung hat der Ersteigerer unmittelbar vor dem Zuschlage Fr. 6000. — zu bezahlen.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 1. November 1932 an bei der unterzeichneten Amtsstelle (Stauffacherstrasse 26) zur Einsicht auf.

Zürich, den 11. Oktober 1932. **Konkursamt Aussersihl-Zürich:**
 H. Gassmann, Notar.

Kt. Bern *Konkursamt Biel* (4001)

Im Konkursverfahren gegen Queloz, Alfréd Charles, gew. Ofenfabrikant, in Biel, wird Dienstag, den 15. November 1932, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant Zeughaus, an der Bözingenstrasse, versteigert:

Eine Besitzung an der Haldenstrasse in Biel, welche im Kataster dieser Stadtgemeinde unter Plan Blatt 64, als Parzelle Nr. 4028; mit einem Halte von 8,63 Aren und einer Grundsteuerschätzung von Fr. 31,690. — eingetragen ist.

Das Wohnhaus Haldenstrasse Nr. 37 ist für Fr. 25,800. — brandversichert.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 5. November 1932 an im Konkursamt Biel zur Einsicht auf.

Biel, den 12. Oktober 1932. **Konkursamt Biel:**
 Roth.

Kt. Bern *Konkurskreis Frutigen* (4002)
Zweite Steigerung.

Im Konkurse über Tschopp, Ernst, gew. Hotelier, in Mülönen, gelangt Samstag, den 29. Oktober 1932, nachmittags 3 Uhr, im Steigerungsobjekt selbst, infolge Zahlungsverzuges der Ersteigerer an eine nochmalige öffentliche Steigerung:

Die Wirtschaftsbesitzung zur «Sonne» in Mülönen, Grundbuchblatt Nr. 433, enthaltend:

- das unter Nr. 342 B für Fr. 38,800. — brandversicherte Wirtschaftsgebäude;
- das zudienende Erdreich bestehend in Gebäudeplatz, Garten und Umschwung im Halte von 7,20 Aren.

Grundsteuerschätzung Fr. 40,240. —
 Amtliche Schätzung > 42,000. —
 Höchstangebot d. letzten Steigerung > 56,000. —

Der Zuschlag erfolgt ohne Rücksicht auf die amtliche Schätzung. Die Steigerungsgedünge liegen 10 Tage vor der Versteigerung im Bureau des Konkursamtes von Frutigen auf.

Münsingen, den 12. Oktober 1932.

Der ausserordentliche Konkursverwalter:
 Rob. Wyler, Notar.

Ct. de Berne *Office des faillites de Moutier* (4003)
Vente d'un Hôtel. — Seconde enchère.

Mardi, 15 novembre 1932, dès les 13^h heures, à l'Hôtel de la Gare à Tavannes, il sera procédé à la seconde enchère, à tout prix, de l'immeuble ci-après décrit avec accessoires immobiliers, dépendant de la masse en faillite Feller, Jean, fils de Jean, hôtelier, au dit lieu, savoir:

Ban de Tavannes, Feuilles 569-577, Place de la Gare et Prés Bernard, habit. hôtel, ass. ais. pré de 7 arcs 29 centiares, Estim. cad. fr. 115,320. Assuranco eontro l'incendie fr. 112,600. —. Estimation des experts fr. 100,000. —

Sont compris dans la vente les accessoires et le mobilier servant à cette exploitation et dont le détail peut être consulté au cahier des charges. Le tout estimé par experts à fr. 4042. —

Date du dépôt du cahier des charges à l'Office: Dès le 4 novembre 1932.

Kt. Aargau *Konkursamt Kulm* (3885^a)
Liegenschaftssteigerung.

Im summarischen Konkursverfahren des Hirt-Haller, Jakob, Baugeschäft, in Menziken, bringt das Konkursamt Kulm Freitag, den 28. Oktober 1932, nachmittags 3 Uhr, im Gasthof zur «Waag» in Menziken, folgende Liegenschaften an öffentliche Steigerung:

I. 1. Grundbuch Menziken Nr. 136.	Fr.
a) 1 ha 38,98 Aren Ackerland und Kiesgrube, Weissweid, Schätzung	7,510. —
b) Materialhütte Nr. 599, geschätzt und versichert	2,100. —
2. Grundbuch Menziken Nr. 1299.	
a) 10,55 Aren Gebäudeplatz und Baumgarten, Wüestlände, Schätzung	1,580. —
b) Holzhaus und Lagerschuppen Nr. 78, geschätzt und versichert	11,800. —
c) Autogarage Nr. 248, geschätzt und versichert	4,500. —
3. Grundbuch Menziken Nr. 1501.	
1,63 Aren Weg, Weissweid, Schätzung	90. —
Gesamtschätzung	27,580. —
Konkursamtliche Schätzung	30,000. —

II. Grundbuch Menziken Nr. 1750.	
a) 7,05 Aren Gebäudeplatz und Garten, Mühlebühl, Schätzung	850. —
b) Wohnhaus mit Veranda Nr. 644, geschätzt und versichert	43,800. —
Gesamtschätzung	44,650. —
Konkursamtliche Schätzung	45,000. —

Es findet nur eine Steigerung statt.

Die Steigerungsbedingungen und die Lastenverzeichnisse liegen vom 15. Oktober 1932 hinweg während 10 Tagen beim Konkursamt Kulm zur Einsicht auf.

Kulm, den 4. Oktober 1932. **Konkursamt.**

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
 (B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
 (L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.
 Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.
 Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.
 Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.
 Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Basel-Stadt *Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt* (4015)

Schuldnerin: J. A. Scheps Aktiengesellschaft (J. A. Scheps Société Anonyme) (J. A. Scheps Limited), Aktiengesellschaft zur Fabrikation und zum Vertrieb von Seidenstoffen und verwandten Artikeln, Austrasse 116, in Basel.

Tag der Bewilligung der Stundung: 12. Oktober 1932.

Sachwalter: Konkursamt Basel-Stadt.

Eingabefrist: Bis 4. November 1932.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 2. Dezember 1932, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus (Bäumleingasse 1, Parterre, Zimmer Nr. 7).

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 22. November 1932 an auf dem Konkursamt in Basel.

Kt. Graubünden *Konkurskreis Oberengadin* (4016^a)

Schuldner: Blaser Franz Charles, von Lauperswil, Inhaber der Einzelirma C. F. Blaser, Hotel Engadinerhof, in St. Moritz.

Datum der Stundungsbewilligung durch Erkenntnis der Nachlassbehörde Oberengadin: 7. Oktober 1932.

Sachwalter: Walter Wehrli, Notar, Bahnhofplatz 3, Bern.

Eingabefrist: Bis und mit 11. November 1932.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 25. November 1932, vormittags 10.30 Uhr, im I. Stock des Café «Schmiedstube», Zeughausgasse Nr. 7, in Bern.

Frist zur Einsicht der Akten: Während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Montreux* (4017)

Débitur: Vital, N., Bellevue Hôtel de Jaman, les Avants s. Montreux.
 Date de l'octroi du sursis: Par décision du président du Tribunal du district de Vevey du 4 octobre 1932.

Commissaire: André Panehaud, avocat, Montreux.

Délai pour les productions: 7 novembre 1932.

Assemblée des créanciers: Lundi 21 novembre 1932, à 15 heures, Maison de Ville aux Planches-Montreux.

Examen des pièces: Dès le 11 novembre 1932, en l'Etude du commissaire, Grand'Rue 73, Montreux.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung* (4018)

Zur Verhandlung über den Nachlassvertrag, welchen Gretler, J., Pelzwaren und Felle en gros, Handel in Häuten und landwirtschaftlichen Maschinen, Schlieren, seinen Gläubigern vorschlägt, ist Tagfahrt angesetzt worden auf Mittwoch, den 26. Oktober 1932, vormittags 9 Uhr.

Die Bekanntmachung gilt als Ladung an die Gläubiger vor das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, Bezirksgebäude Badenerstrasse 90, Sitzungszimmer 140. Diese können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag

in der Verhandlung anbringen. Nichterscheinen wird als Verzicht auf Einwendungen betrachtet.

Zürich, den 13. Oktober 1932.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 3. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: Wolfer.

Kt. Bern *Richteramt Signau in Langnau* (4004)
Verhandlung über Bestätigung des Nachlassvertrages.

Schuldner:

1. Kollektivgesellschaft Gebrüder Wüthrich, Holzwarenfabrik, Langnau.
2. Wüthrich, Christian, Kollektivgesellschafter der Obgenannten.
3. Wüthrich, Friedrich, Kollektivgesellschafter der Obgenannten, beide in Langnau.

Verhandlungstermin: Mittwoch, den 26. Oktober 1932, vormittags 9 Uhr, im Amtsbau zu Langnau.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in Verhandlungstermine selbst anbringen.

Langnau, den 12. Oktober 1932.

Der Gerichtspräsident:
Gerber.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Schaffhausen *Kantonsgesicht Schaffhausen* (4005)
Durch Entscheid der I. Zivilkammer des Kantonsgerichtes Schaffhausen vom 1. Oktober 1932 ist dem von der

1. Firma Spahn & Schregonberger, Baugeschäft, in Schaffhausen, und deren unbeschränkt haftenden Teilhabern;
2. Spahn, E., Zimmermeister, Hochstrasse, Schaffhausen, und
3. Schregonberger, J., Architekt, in Buchthalen,

mit ihren Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag, wonach sie diesen per Saldo ihrer Forderungen 20 % des Betrages derselben ausrichten wollen, zahlbar nach Inkrafttreten des Nachlassvertrages, die gerichtliche Bestätigung erteilt worden.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Schaffhausen, den 12. Oktober 1932.

Gerichtskanzlei Schaffhausen, I. Instanz:
Dr. Rob. Joos.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (4019)
Débiteur: Vaucher, Charles, cafetier, à Lausanne.
Date du jugement: 8 octobre 1932.

Verwerfung des Nachlassvertrages — Rejet du concordat.
(B.-G. 308 und 309.) (L. P. 308 et 309.)

Kt. Schaffhausen *Kantonsgesicht Schaffhausen* (4006)
Nichtbestätigung eines Nachlassvertrages.

Der von Hofmann, Heinrich, Taxameterbetrieb, in Schaffhausen, Hochstrasse, seinen Gläubigern offerierte Nachlassvertrag, wonach er diesen pro Saldo ihrer Ansprüche 20 % ihrer Forderungen bei Genehmigung des Nachlassvertrages auszahlen wollte, ist nicht zustande gekommen.

Das Gericht hat ihm daher die Bestätigung verweigert.

Der Entscheid ist mit dem 7. Oktober 1932 in Rechtskraft erwachsen.

Schaffhausen, den 12. Oktober 1932.

Gerichtskanzlei Schaffhausen, I. Instanz:
Dr. Rob. Joos.

Kollokationsplan im Nachlassverfahren.
Etat de collocation dans concordat par abandon d'actif.
(Art. 249, 250 und 293 ff. B.-G.)

Ct. de Genève *Arrondissement de Genève* (4020)
Etat de collocation dans concordat par abandon d'actif.

Débitrice: Banque de Genève, société anonyme, 4-6, Rue du Commerce, Genève.

L'état de collocation, dans le concordat par abandon d'actif de la Banque de Genève S. A., est déposé et peut être consulté à la Banque de Genève, 4-6, Rue du Commerce, Genève. Les actions en contestation de l'état de collocation (art. 250 loi sur la poursuite) doivent être intentées dans les dix jours à dater de cette publication; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Genève, le 15 octobre 1932.

La Commission d'exécution du concordat de la
Banque de Genève S. A.:
Ph. Briquet, président;
Cb. Terrier. J. Duchosal.

Verschiedenes — Divers

Kt. Bern *Richteramt II von Bern* (4021)
Nachlassstundungsgesuch.

Die Firma K A G, Konstruktions A. G., mit Sitz in Ostermündigen b. Bern, hat beim Richteramt II Bern ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht. Termin zur Einvernahme der Gesuchstellerin und Behandlung des Nachlassstundungsgesuches ist angesetzt auf:

Samstag, den 22. Oktober 1932, morgens 9 Uhr,

im Amtsbau Bern, Ferdinand-Hodlerstrasse 7, I. Stock, Zimmer Nr. 39. Zu diesem Termine hat die Gesuchstellerin persönlich zu erscheinen.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Erteilung einer Nachlassstundung nur schriftlich bis zum 21. Oktober 1932 beim Richteramt II Bern einreichen.

Bern, den 13. Oktober 1932.

Richteramt II Bern,
Der Gerichtspräsident II von Bern I. V.:
Schmid.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Technische Hilfsmittel, Tabellenschieber. — 1932. 8. Oktober. Unter der Firma Normus A.-G. (Normus S. A.) hat sich, mit Sitz in Zürich, am 5./7. Oktober 1932 und auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Vertrieb technischer Hilfsmittel aller Art, insbesondere des «Normus-Tabellenschiebers» (Patent Jakob Huber, Gerbergasse 8, in Zürich 1) in der Schweiz und im Ausland. Die Gesellschaft kann sich an mit dem Gesellschaftszwecke direkt oder indirekt zusammenhängenden Unternehmungen beteiligen oder solche auf eigene oder fremde Rechnung erwerben oder betreiben; sie kann alle Massnahmen ergreifen, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern. Das Aktienkapital beträgt Fr. 25,000, eingeteilt in 25 auf den Namen lautende, vollbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Die Firma Jac. Huber & Co., in Zürich 1, erhält für Ueberlassung ihrer Lizenzrechte laut Vertrag vom 23. September 1932 eine à conto-Zahlung von Fr. 4000. Eine weitere Entschädigung wird gemäss Vertrag nach Massgabe des Umsatzes prozentual geleistet. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt die zur Firmazeichnung befugten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Zurzeit besteht der Verwaltungsrat aus: Dr. Jakob Huber, Fürstprech, von Boswil (Aargau), in Muri (Aargau), Präsident; Max Schuler, Industrieller, von Glarus, in Zürich, Vizepräsident, und César Giger, Ingenieur, von Romoos (Luzern), in Zürich 6, Delegierter. Die Verwaltungsratsmitglieder führen Kollektivunterschrift unter sich je zu zweien. Geschäftslokal: Pelikanstrasse 6, Felsenhof.

10. Oktober. Die Aktionäre der Firma Autometro-Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 145 vom 26. Juni 1931, Seite 1397), haben in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 3. Oktober 1932 durch Zusammenlegung von je 10 Aktien zu Fr. 100 in eine Aktie zu Fr. 1000 die Umwandlung der bisherigen 500 Aktien Serie B zu Fr. 100 in 50 Namenaktien zu Fr. 1000 beschlossen. Dadurch wird das bisherige Aktienkapital von Franken 100,000 zerlegt in 100 gleiche Namenaktien zu Fr. 1000. Die Versammlung hat ferner die Erhöhung des Aktienkapitals auf Fr. 150,000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe von 25 Prioritätsaktien und 25 Stammaktien zu je Fr. 1000, alle auf den Namen lautend. Die Vorrechte der Prioritätsaktien vor den Stammaktien beziehen sich auf die Gewinnbeteiligung und den Liquidationserlös. Endlich wurde eine Partialrevision der Statuten beschlossen. Die bisher publizierten Bestimmungen werden dadurch dahin geändert, dass das Aktienkapital nun Fr. 150,000 beträgt und eingeteilt ist in 125 Stamm- und 25 Prioritätsaktien zu je Fr. 1000, alle auf den Namen lautend. Dr. Ludwig Gutstein gehört dem Verwaltungsrate nicht mehr an, dessen Unterschrift wird gelöscht. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus dem bisherigen Mitglied Armin Bachmann, Kaufmann, von und in Zürich, jetzt als Präsident, und Paul T. Heydel, Kaufmann, von und in Zürich (neu). Beide führen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft.

10. Oktober. Elektro & Metall A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 173 vom 27. Juli 1932, Seite 1841), Handel in elektrotechnischen Erzeugnissen usw., erteilt Einzelprokura an Franz Mack, von Schaffhausen, in Zürich.

Grammophon-Produkte. — 10. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Grammo A.-G.», mit Hauptsitz in Bern und Zweigniederlassung in Zürich, hat die letztere durch Beschluss des Verwaltungsrates vom 2. September 1932 aufgegeben. Die Firma Grammo A.-G., Filiale Zürich (Grammo S. A., Succursale de Zurich) (S. H. A. B. Nr. 264 vom 11. November 1926, Seite 1979), Handel mit Grammophonprodukten aller Art, wird daher im Handelsregister von Zürich gelöscht.

10. Oktober. Brückenwaaggengesellschaft Bassersdorf, in Bassersdorf (S. H. A. B. Nr. 70 vom 24. März 1927, Seite 533). In ihrer Generalversammlung vom 26. Juli 1932 haben die Aktionäre dieser Gesellschaft das Aktienkapital von bisher Fr. 2250 durch Ausgabe weiterer 70 Aktien zu Fr. 25 auf den Betrag von Fr. 4000 erhöht. Dasselbe zerfällt nunmehr in 160 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 25. Art. 2 der Statuten ist dementsprechend revidiert worden.

Konditorei, Delikatessen, Südrüchte. — 10. Oktober. Die Firma Brigitta Göldlin-Haffa, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 115 vom 18. Mai 1922, Seite 966), Konditorei, Delikatessen, Südrüchte, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Textilwaren usw. — 10. Oktober. Taco A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 284 vom 4. Dezember 1930, Seite 2470). Alfred Carl Lutz, Emil Bächli und Dr. Otto Schuppisser sind aus dem Verwaltungsrate ausgetreten; die Unterschrift des erstern ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat als Vizepräsident gewählt Albert Sulzer, Kaufmann, von Winterthur, in Zürich. Ferner wurde Oskar Bruderer, von Speicher (Appenzell A.-Rh.), in Zürich, als Direktor gewählt. Die beiden Genannten führen Kollektivunterschrift je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Radio-Apparate. — 10. Oktober. Inhaber der Firma Hermann Holzheu jun., in Zürich 7, ist Hermann Holzheu, jun., von Zürich, in Zürich 7. Handel in Superton-Radios. Forehstrasse 37.

10. Oktober. Inhaber der Firma Adolfo Casellini, Schuhhaus Schiffflände, in Zürich 1, ist Adolf Casellini, von Arogno (Tessin), in Albisrieden. Handel in Schuhwaren. Schiffflände 30.

10. Oktober. «Hydrat» Feuerlöcher A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 220 vom 20. September 1932, Seite 2237). Die Unterschrift von Heinrich Bosshard ist erloschen. Das bisherige weitere Mitglied Karl Bettenmann-Hauser ist nunmehr Delegierter des Verwaltungsrates und zugleich Geschäftsführer. Der Genannte führt Einzelunterschrift.

10. Oktober. Die Firma Armata A.-G. für Schnellfeuerwaffen, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 164 vom 18. Juli 1931, Seite 1572), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Scheuchzerstrasse 164, in Zürich 6.

10. Oktober. Die Firma Soietex Soie textile A.-G. Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 203 vom 2. September 1931, Seite 1900), Fabrikation von, Handel in und Uebernahme von Vertretungen in Seide und Textilwaren in- und ausserhalb der Schweiz usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Scheuchzerstrasse 164, in Zürich 6.

10. Oktober. **Globo-Patent-Compagnie Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 59 vom 11. März 1932, Seite 601), Kauf, Verkauf und Verwertung von Erfindungen etc. Albert W. Ludi und Albert Bühler sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Als alleiniges Vorstandsmitglied mit Einzelunterschrift wurde neu gewählt Ernst Keller, Kaufmann, von Fischenthal, in Fischenthal.

Synthetischer Kampfer usw. — 10. Oktober. **Terpena A.-G.**, in Niederglatt (S. H. A. B. Nr. 145 vom 25. Juni 1929, Seite 1322), Herstellung von synthetischem Kampfer und andern chemischen Produkten. Dr. Adolf Blatter ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. An dessen Stelle wurde neu als Delegierter in den Verwaltungsrat gewählt Wilhelm Honegger, Kaufmann, von Hinwil, in Zürich. Der Genannte zeichnet mit dem Prokuristen Bernhard Roth kollektiv.

10. Oktober. Die **Immobilien-Aktiengesellschaft Koros**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 68 vom 24. März 1931, Seite 638), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Bahnhofstrasse 61, in Zürich 1.

10. Oktober. Die Firma **Filmo Aktiengesellschaft für Central-Europa**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 77 vom 2. April 1930, Seite 699), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Löwenstrasse 11, in Zürich 1.

10. Oktober. **Genossenschaft Bäckerhaus in Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 80 vom 8. April 1929, Seite 705). Jakob Muggli ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. An dessen Stelle wurde neu als Beisitzer in den Vorstand gewählt Alfred Schmid, Bäckermeister, von und in Zürich. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit je einem weiteren Vorstandsmitglied kollektiv.

Sanitäre Anlagen, Zentralheizungen. — 10. Oktober. Inhaber der Firma **Fritz Huber**, in Seebach, ist Fritz Huber-Eichenberger, von Mägenwil (Aargau), in Seebach. Bau sanitärer Anlagen und Zentralheizungen. Gartenstrasse.

Filme usw. — 10. Oktober. Die infolge Konkurseröffnung am 1. August 1932 von Amtes wegen vorgenommene Löschung der Aktiengesellschaft **Olympia A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 181 vom 5. August 1932, Seite 1909), Herstellung von Filmen usw., wird, nachdem der Konkurs widerrufen worden ist, aufgehoben. Die Firma besteht in früherer Weise weiter.

Stahl. — 10. Oktober. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Hertsch & Cie.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 73 vom 28. März 1930, Seite 662), Stahlhammerwerk Kindthal und Stahlgrosshandlung, ist der Gesellschafter Wilhelm Hertsch infolge Todes ausgeschieden. An des letztern Stelle tritt neu als Gesellschafterin in die Firma ein Wwe. Marie Hertsch geb. Salomon, von Wettwil, in Donauschingen. Die Genannte führt die Firmaunterschrift nicht. Der Gesellschafter Dr. Albert Blum ist jetzt Bürger von Zürich. Der Prokurist Anton Honold, Bürger von Zürich und Röhliisberg (Thurgau), wohnt in Zürich 7.

10. Oktober. **Chemische Fabrik Flora (Fabrique de Produits chimiques Flora) (Fabbrica di Prodotti chimici Flora) (Chemical Works Flora) (Fabrica de Productos Aromaticos Flora)**, in Dübendorf (S. H. A. B. Nr. 91 vom 20. April 1932, Seite 953). In ihrer Generalversammlung vom 16. September 1932 haben die Aktionäre die Reduktion des Aktienkapitals von bisher Fr. 2,000,000 auf Fr. 500,000 beschlossen, durch Abstempelung der 800 Inhaberaktien von nom. Fr. 2500 auf nom. Fr. 625. Gleichzeitig wurde eine Partialrevision der Gesellschaftsstatuten beschlossen. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Aenderungen: Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 500,000, zerfallend in 800 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 625. Der Verwaltungsrat ist berechtigt, Teile seiner Befugnisse einem seiner Mitglieder zu übertragen oder ein Mitglied als seinen Delegierten zu bezeichnen; er kann dem Delegierten auch die unmittelbare Geschäftsführung übertragen. Der Verwaltungsrat bestimmt diejenigen Personen aus seiner Mitte oder ausserhalb derselben, welchen die Kollektivunterschrift je zu zweien zusteht. Dr. Arnold Corti ist als Delegierter des Verwaltungsrates zurückgetreten; dessen Unterschrift wird gelöscht. Er verbleibt jedoch als Mitglied im Verwaltungsrat. Erlöschen sind ferner die Unterschriften von Hans Hermann Hafner und Edwin Seebach. Als Mitglied des Verwaltungsrates und zugleich als Delegierter ist neu gewählt worden Bruno von Büren, Kaufmann, von Solothurn, in Zürich. Der Genannte führt Kollektivunterschrift mit je einer der übrigen zeichnungsberechtigten Personen der Gesellschaft.

Lebensmittel usw. — 11. Oktober. **Migros A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 195 vom 22. August 1932, Seite 2022) mit Zweigniederlassungen in Schaffhausen, Luzern und Chur, Handel in Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen usw. Der Verwaltungsrat erteilt Kollektivprokura an Dr. Paul Lanz, von Huttwil (Bern), in Zürich, und an Richard Meyer, von Thalwil, in Zürich.

Textilwaren, Wäschefabrik. — 11. Oktober. Die Firma **Berlowitz & Co.**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 196 vom 23. August 1917, Seite 1361), Vertretungen in Textilwaren; mechanische Wäschefabrik, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Moses Berlowitz, Kommanditär: Isidor Berlowitz, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Neuheiten der Autobranche. — 11. Oktober. Die Firma **Emil Märzendorfer**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 254 vom 31. Oktober 1931, Seite 2320), Vertrieb von Neuheiten in der Autobranche, ist infolge Reduktion des Geschäftes erloschen.

Malergeschäft. — 11. Oktober. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Klein & Michel, Nachfolger von P. Giubbini**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 132 vom 8. Juni 1928, Seite 1122), Malergeschäft, ist der Gesellschafter Georg Klein infolge Todes ausgeschieden. An seiner Stelle tritt neu als Gesellschafterin in die Firma ein Wwe. Margareta Klein geb. Knopp, von Zürich, in Zürich 8. Der Gesellschafter Peter Michel wohnt jetzt in Oerlikon.

Schneiderei. — 11. Oktober. Inhaber der Firma **Otto Balzler**, in Zürich 1, ist Otto Ignatz Balzler, von Zürich, in Sehlieren. Der Firmeninhaber ist im Sinne von Art. 279/280 und 412 Z. G. B. zum selbständigen Betrieb des Geschäftes ermächtigt. Herren- und Damen-Mass-Schneiderei. Rennweg 19.

11. Oktober. **Aktiengesellschaft für continentale Beteiligungen und Credite (Société Anonyme de participations et de crédits continentaux)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 140 vom 18. Juni 1932, Seite 1497). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 9. September 1932 haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 900,000 auf Fr. 2,000,000 beschlossen und durchgeführt, durch Ausgabe weiterer 1100 auf den Inhaber lautenden Aktien zu Fr. 1000. Ferner wurde eine Partialrevision der Gesellschaftssta-

tuten beschlossen. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Aenderungen: Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Franken 2,000,000; es zerfällt in 2000 voll einbezahlte auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000. Der Verwaltungsrat besteht aus 3—7 Mitgliedern. Als weitere Mitglieder wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Alfons Zuppinger, Jurist, von Zürich, in Rüschlikon, und Franz Eduard Bender, Direktor, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich. (Letzterer bisher zur Führung der Kollektivunterschrift berechtigt.) Die Genannten, sowie die bisherigen Verwaltungsratsmitglieder Dr. Carl Spahn, in Schaffhausen, und Jakob Jebsen, in Apenrade (Dänemark), führen Kollektivunterschrift unter sich je zu zweien. Das Verwaltungsratsmitglied und zugleich Geschäftsführer Dr. Carl A. Spahn, in Zürich, führt wie bisher Einzelunterschrift.

Restaurant. — 11. Oktober. Eintragung von Amtes wegen, verfügt durch den Registerführer gemäss Art. 26, Abs. 2, der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890:

Inhaberin der Firma **Amalie Ehrat**, in Zürich 4, ist Amalie Ehrat geb. Kades, von Lohn (Schaffhausen), in Zürich 4. Zwischen der Inhaberin und deren Ehemann Otto Ehrat besteht gerichtliche Gütertrennung. Restaurationsbetrieb. Lagerstrasse 25, zur Sihlpost.

Wirtschaft, Bauunternehmung. — 11. Oktober. Die Firma **Chr. Indlekofer-Flammer**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 146 vom 27. Juni 1925, Seite 1123), Wirtschaftsbetrieb und Bauunternehmung, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Grammophone usw. — 11. Oktober. Inhaberin der Firma **Mina Jäggi-Metzler**, in Zürich 1, ist Mina Jäggi geb. Metzler, von Madiswil (Bern), in Zürich 6. Die Firma erteilt Einzelprokura an den Ehemann der Inhaberin Paul Jäggi-Metzler, von Madiswil (Bern), in Zürich 6. Handel und Vertretung in Grammophonen und Grammophonplatten, sowie Bestandteilen von Musikapparaten. Rindermarkt 12.

Uri — Uri — Uri

Handlung. — 1932. 10. Oktober. Inhaber der Firma **Karl Sauter-Müller, vorm. Echser-Bührer**, in Göschenen, ist Karl Sauter, von Dürnten (Zürich), wohnhaft in Göschenen. Handlung in Konfektion, Schuhwaren, Trikotagen, Mercerie, Drogen, Glas- und Steingutwaren, Schreibartikel, Sport- und Reiseartikel, Haus- und landwirtschaftliche Geräte.

Uhrmacher, Goldschmied. — 10. Oktober. Die Firma **B. Danioth**, Uhrmacher und Goldschmied, in Aldorf, (S. H. A. B. Nr. 31 vom 5. Februar 1893, Seite 126), ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen.

Uhren, Bijouterien usw. — 10. Oktober. Inhaber der Firma **Franz Danioth**, in Aldorf, ist Franz Danioth, von Andermatt, wohnhaft in Aldorf. Uhren- und Bijouteriehandlung, Optik.

Hotel. — 10. Oktober. Die Firma **Josef Gwerder**, Hotel zur Post und Fuhrhaltereie, in Realp (S. H. A. B. Nr. 38 vom 12. Februar 1912, Seite 245), ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen.

Hotel. — 10. Oktober. Inhaber der Firma **Gwerder**, in Realp, ist Josef Gwerder, Sohn, von Muotathal, wohnhaft in Realp. Betrieb des Hotel zur Post.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Textilien usw. — 1932. 10. Oktober. Unter der Firma **Heliohex A. G.** hat sich auf Grund der Statuten vom 27. September 1932 mit Sitz in Basel auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet zum Handel mit Textilien sowie zur Finanzierung von textilverarbeitenden Industrien und von Textilgeschäften. Das Grundkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 50 Namenaktien von Fr. 200. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Es gehören ihm an Dr. Robert Löhhardt, Advokat und Notar, von und in Basel, Präsident; Dr. Paul Scherrer, jun., Advokat und Notar, von und in Basel, und Ernst Fischer, Industrieller, österreichischer Staatsangehöriger, in Wien. Prokurist ist Walter Paul Wörfel, österreichischer Staatsangehöriger, in Wien. Alle führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftslokal: Freie Strasse 17.

Schreibmaschinen. — 10. Oktober. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Grieder**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 175 vom 30. Juli 1929, Seite 1574), ist der Gesellschafter Alfred Grieder ausgetreten.

Photographische Produkte. — 11. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Saturnino Salas & Co.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 97 vom 27. April 1932, Seite 1015), photographische Produkte, hat sich aufgelöst und ist nach besendeter Liquidation erloschen.

Chemisch-technische Produkte, Bonneterie- und Merceriewaren. — 11. Oktober. Der Inhaber der Firma **Hans Helfenstein**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 275 vom 25. November 1931, Seite 2517), nimmt des fernern in die Natur des Geschäftes auf Handel in Bonneterie- und Merceriewaren.

Kolonialwaren, Zucker. — 12. Oktober. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma **P. H. Stehelin & Cie.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 238 vom 13. Oktober 1931, Seite 2186), ist die Prokura des Ernst Schmid erloschen.

Technische Bedarfsartikel. — 12. Oktober. Aus dem Verwaltungsrat der **Mecanis A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 160 vom 12. Juli 1930, Seite 1484), ist Emil Rueff ausgeschieden, seine Unterschrift ist erloschen. Zum Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt: Rudolf Huber, Kaufmann, von und in Winterthur; er führt Einzelunterschrift.

Agenturen. — 12. Oktober. Die Firma **G. Schnekenburger**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 177 vom 27. Juli 1918, Seite 1228), Agenturen usw., ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Beleuchtungskörper usw. — 12. Oktober. Unter der Firma **Twelag A. G.** bildet sich auf Grund der Statuten vom 10. Oktober 1932 mit Sitz in Basel auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft zur Fabrikation und zum Vertrieb neuzeitlicher Beleuchtungskörper und verwandter Gegenstände. Das Grundkapital beträgt Fr. 12,000, eingeteilt in 48 Namenaktien von Fr. 250. Die Gesellschaft übernimmt von Amelie Theuerkauf-Lippe in Basel Waren im Werte von Fr. 1500 laut Aufstellung vom 6. Oktober 1932 gegen Ueberlassung von 6 Aktien, von Oskar Lippe-Weber in Basel ein Auto Marke Fiat im Werte von Fr. 3000 gegen Ueberlassung von 12 Aktien, und von der Dr. Twerdy-Lampen-Gesellschaft m. b. H. in Stuttgart Waren im Werte von Fr. 3500 laut Aufstellung vom 6. Oktober 1932 gegen Ueberlassung von 14 Aktien. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Mitglieder des Verwaltungsrates sind Oskar Lippe-Weber, Bildhauer, Präsident, und Emma Theuerkauf-Haas, ohne Beruf, beide von und in Basel. Sie führen Kollektivunterschrift. Zu Einzelprokuristen werden ernannt Ewald Theuerkauf-Lippe, deutscher Staatsangehöriger, in Basel, und Rudolf Theuerkauf-Haas, von und in Basel. Geschäftslokal: Münstergasse 49.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Stoff- und Kleiderhandlung. — 1932. 11. Oktober. Inhaber der Firma Walter Bisang-Schaub, in Lausen, ist Walter Bisang-Schaub, von Dagmersellen (Luzern), in Lausen. Stoff- und Kleiderhandlung.

Chemikalien. — 11. Oktober. Unter der Firma Chifano S. A. gründet sich, mit Sitz in Liestal, eine Aktiengesellschaft, mit dem Zwecke: Vertrieb von Chemikalien aller Art. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Grundkapital beträgt Fr. 10.000, eingeteilt in 10 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Die Statuten sind am 2. September und 3. Oktober 1932 festgesetzt worden. Die Bekanntmachungen erfolgen, soweit erforderlich, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist zurzeit Achilles Nordmann-Nordmann, Kaufmann, von Ramllinsburg (Kanton Baselland), in Liestal. Geschäftslokal: Rathausstrasse 61.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Pension. — 1932. 10. Oktober. Die Firma Frau Dr. Bertha Hülse, Fremdenpension, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 85 vom 11. April 1922, Seite 700), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges der Inhaberin erloschen.

10. Oktober. Publicitas Société anonyme Suisse de Publicité, Haasenstein et Vogler (Publicitas Schweizerische Annoncen-Expedition Aktiengesellschaft, Haasenstein & Vogler) (Publicitas Società Anonima Svizzera di Pubblicità, Haasenstein & Vogler), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Lausanne und Filiale in Chur (S. H. A. B. Nr. 288 vom 10. Dezember 1931, Seite 2642). Fritz Hagemann, Advokat, von und in Basel, wurde als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt. Arthur Reber, von Schangnau (Bern), in Lausanne, wurde als Direktor bei der Generaldirektion ernannt. Der bisherige Prokurist Frédéric Sutter wurde als Sub-Direktor bei der Generaldirektion ernannt. Als Prokurist bei der Generaldirektion wurde bestellt Raymond Devrient, von Boniswil (Argovie), in Lausanne. Diese vier Personen zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder mit einer der übrigen zeichnungsberechtigten Personen. Die Unterschrift des Direktors Charles Kellenberger für die Generaldirektion ist erloschen.

Mercerie, Bonneterie. — 11. Oktober. Inhaberin der Firma Anna Baumgartner, in Davos-Platz, ist Anna Baumgartner, von Oberriet (St. Gallen), wohnhaft in Davos-Platz. Mercerie und Bonneterie. Villa Astoria.

Kolonialwaren. — 11. Oktober. Inhaber der Firma Ulrich Dorizzi, in Davos-Platz, ist Ulrich Dorizzi, von Poschiavo, wohnhaft in Davos-Platz. Kolonialwaren. Sonnenhof.

Aargau — Argovie — Argovia

Sägerei, Holzhandel. — 1932. 12. Oktober. Simon Albiez, deutscher Staatsangehöriger, in Rheinfelden-Baden, und Umberto Martinetti, von und in Rheinfelden, haben unter der Firma S. Albiez & Cie., in Rheinfelden, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1932 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Simon Albiez. Kommanditär ist Umberto Martinetti mit dem Betrage von Fr. 10.000. Sägerei und Holzhandel. In der Kloos.

Möbel usw. — 12. Oktober. Inhaber der Firma Willy Hilfiker, in Rothrist, ist Willy Hilfiker, von Safenwil, in Rothrist. Möbelwerkstätte, Fabrikation von Möbeln. Schreinerei und Verkaufsmagazin beim Bahnhof.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Lavorazione del legno, ecc. — 1932. 10. ottobre. La società anonima Società Anonima Leonardo Rigamonti in liquidazione, in Locarno, lavorazione del legno e fabbricazione mobili (F. u. s. d. c. del 4 luglio 1932, n° 153, pag. 1638), viene cancellata d'ufficio in seguito al fallimento decretato il 6 ottobre 1932 dalla Pretura di Locarno.

Ufficio di Lugano

Vini e liquori. — 12. ottobre. La ditta Eligio Vanini, in Lugano, vini e liquori (F. u. s. d. c. del 13 dicembre 1920, n° 318, pag. 2394), viene cancellata per decesso del titolare.

Macelleria. — 12. ottobre. Titolare della ditta Edoardo Rezzonico, in Viganello, è Edoardo Rezzonico di Carlo, da Pedrate, domiciliato a Viganello. Macelleria.

Ristorante. — 12. ottobre. Titolare della ditta Anacleto Maiocchi, in Viganello, è Anacleto Maiocchi fu Antonio, italiano, domiciliato a Viganello. Esercizio del ristorante della Posta.

Salumeria. — 12. ottobre. Titolare della ditta Pietro Mazzuchelli, in Viganello, è Pietro Mazzuchelli di Giovanni, di Viganello, suo domicilio. Salumeria.

Distretto di Mendrisio

Studio di ingegneria, ecc. — 11. ottobre. Titolare della ditta individuale Andrea Fossati, in Chiasso, è Andrea Fossati, di Carlo, dott. ingegnere, da Meride, suo domicilio. Studio di ingegneria civile ed industriale e costruzioni. Corso S. Gottardo n° 80.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Vevey

Commerce de vins, etc. — 1932. 11. octobre. Sous la raison sociale Obrist et Cie., Société Anonyme, il est constitué une société anonyme ayant son siège à Vevey. Les statuts portent la date du 30 septembre 1932. La société a pour but: a) la reprise et la continuation des affaires de la maison «Obrist et Cie», société en commandite; b) le commerce des vins, la viticulture, la gérance d'exploitations vinicoles et toutes opérations commerciales connexes; la société peut acquérir tous immeubles pour la réalisation de son but et s'intéresser à toutes affaires similaires. La durée est illimitée. Le capital social est de fr. 950.000, divisé en 950 actions de fr. 1000 chacune. Jean-Frédéric Emile Obrist et les heirs de Fritz Obrist-Ermel font apport à la société «Obrist et Cie., Société Anonyme» de l'ensemble des biens de la société en commandite «Obrist & Cie» sous déduction du passif repris en charge, ce sur la base d'un bilan de reprise arrêté au 30 juin 1932. Ce bilan accuse un actif de fr. 2.160.763.10 et un passif repris de fr. 1.479.050.70. La société anonyme reprenant paie le solde actif de fr. 681.712.40 comme suit: francs 600.000 par la remise de 550 actions de la nouvelle société à Jean-Frédéric Emile Obrist et de 50 actions aux heirs de Fritz Obrist-Ermel. Ces actions sont entièrement libérées; fr. 80.000 en espèces; fr. 1.712.40 par un report à

nouveau sur le premier exercice social. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille d'avis de Vevey. La société est administrée par un conseil d'administration de 3 à 5 membres. Elle est valablement engagée: a) par l'administrateur-délégué signant seul; b) par les autres administrateurs, les directeurs, les fondateurs de pouvoirs, signant collectivement à deux d'entre eux. Le conseil d'administration est composé de: Emile Obrist, de Vevey et Aarwangen, négociant en vins, domicilié à Corsier, président et administrateur-délégué; Jean Freymann, de Künacht (Zürich), ancien négociant, domicilié à Corseaux, vice-président; Charles Coigny, de Champtauvoz, architecte, domicilié à Vevey, secrétaire. Ont été désignés comme fondateurs de procréation, avec signature collective à deux: Emmanuel Obrist, de Vevey et Aarwangen, domicilié à Corseaux; Hans-Jean Waldvogel, de Stetten (Schaffhouse), domicilié à Corseaux; Auguste Tamborini, des Thioleyres, domicilié à Corsier. Bureau de la société: Clos du Levant, Avenue Reller, Vevey.

12 octobre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 23 septembre 1932, la Société Industrielle d'Applications Mécaniques Société Anonyme «S. I. A. M.» (Industrielle Gesellschaft für Mechanische Verwertungen Aktiengesellschaft «S. I. A. M.») (Società Industriale per Applicazioni Meccaniche Società Anonima «S. I. A. M.»), ayant son siège à Corseaux (F. o. s. d. c. du 3 septembre 1929, n° 205, page 1787), a modifié ses statuts et apporté la modification suivante aux faits publiés à ce jour. La raison sociale est actuellement Dux S. A.

Produits chimiques, etc. — 12 octobre. La société anonyme Lorito S. A., dont le siège est à Vevey (F. o. s. d. c. des 9 mai 1931, n° 106, page 1022; 1^{er} février 1932, n° 25, page 256), fait inscrire qu'elle a désigné en qualité de seul administrateur Hermann Teuscher, originaire d'Erlenbach (Berne), industriel, domicilié à Vevey, en remplacement de Henri Cruchon, dont la signature est radiée.

Couture, tissus. — 12 octobre. La raison Adèle Dufaux, à Clarens, Le Châtelard, couture, tissus (F. o. s. d. c. du 24 août 1931, n° 195, page 1843), est radiée d'office ensuite de faillite de la titulaire.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

Hôtel. — 1932. 11. octobre. Le chef de la maison David Barras, à Crans sur Lens, est David Barras, de Chermignon, à Crans sur Lens. Exploitation de l'Hôtel Continental.

11 octobre. Publicitas Société anonyme Suisse de Publicité, Haasenstein & Vogler (Publicitas Schweizerische Annoncen Expedition Aktiengesellschaft, Haasenstein & Vogler) (Publicitas Società anonima Svizzera di Pubblicità, Haasenstein & Vogler), société anonyme ayant son siège principal à Lausanne et succursale à Sion (F. o. s. d. c. du 7 janvier 1932, n° 4, page 40), fait inscrire: Fritz Hagemann, avocat, de et à Bâle, a été nommé membre du conseil d'administration. Arthur Reber, de Schangnau (Berne), à Lausanne, a été désigné en qualité de directeur à la direction générale. Frédéric Sutter, de Genève et Nussdorf (Bâle-Campagne), à Lausanne, jusqu'ici fondé de pouvoirs à la direction générale a été désigné sous-directeur à cette direction. Raymond Devrient, de Boniswil (Argovie), à Lausanne, a été désigné fondé de pouvoirs à la direction générale. Ces quatre personnes ont la signature sociale collective deux à deux ou avec une des personnes déjà autorisées à cet effet. La signature du directeur Charles Kellenberger pour la direction générale est radiée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

Boulangerie, etc. — 1932. 11. octobre. La raison Wilhelm Brefort, boulangerie, pâtisserie, précédemment à la Chaux-de-Fonds (inscrit au bureau du registre de commerce de ce lieu et publié dans la F. o. s. d. c. du 17 novembre 1925, n° 268), dont le chef est Bernard-Wilhelm Brefort, de La Chaux-de-Fonds, domicilié à Boudevilliers, est transférée à Boudevilliers.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Horlogerie. — 27 septembre. La société en nom collectif Sengstag & Lauener, fabrication, achat et vente d'horlogerie, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. d. c. du 9 juillet 1930 n° 157, page 1462), est dissoute par suite du décès de l'un de ses chefs, Charles-Armand Sengstag. Sa raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «H. Lauener et Co, Fabrique des montres Zora», société en commandite, à la Chaux-de-Fonds.

Charles-Henri Lauener et Lydie Lauener, tous deux de Lütcherbrunnen (Berne), domiciliés à la Chaux-de-Fonds, ont constitué à la Chaux-de-Fonds, sous la raison H. Lauener et Co, Fabrique des montres Zora (H. Lauener et Co, Zora Watch Manufacturing Co), une société en commandite qui commence à dater de son inscription au registre du commerce. Charles-Henri Lauener est associé indéfiniment responsable; Lydie Lauener est associée commanditaire pour une commandite de fr. 1000. La nouvelle société reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «Sengstag & Lauener» dissoute et radiée. Fabrication, achat et vente d'horlogerie. Rue Léopold Robert 90.

Bureau du Locle

11 octobre. Publicitas Société anonyme Suisse de publicitè, Haasenstein & Vogler (Publicitas Schweizerische Annoncen Expedition Aktiengesellschaft, Haasenstein & Vogler) (Publicitas Società anonima Svizzera di publicitè, Haasenstein & Vogler), société anonyme ayant son siège principal à Lausanne et succursale au Locle (F. o. s. d. c. des 13 octobre 1922, n° 240, page 1972, et 12 décembre 1931, n° 290, page 2662). Fritz Hagemann, avocat, de et à Bâle, a été nommé membre du conseil d'administration. Arthur Reber, de Schangnau (Berne), à Lausanne, a été désigné en qualité de directeur à la direction générale. Frédéric Sutter, de Genève et Nussdorf (Bâle-Campagne), à Lausanne, jusqu'ici fondé de pouvoirs à la direction générale, a été désigné sous-directeur à cette direction. Raymond Devrient, de Boniswil (Argovie), à Lausanne, a été désigné fondé de pouvoirs à la direction générale. Ces quatre personnes ont la signature sociale collective deux à deux ou avec une des personnes déjà autorisées à cet effet. La signature du directeur Charles Kellenberger pour la direction générale est radiée.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Savon industriel. — 10 octobre. Le chef de la maison Charles Roulet, aux Verrières, est Charles-Léon Roulet, de Pesoux et Neuchâtel, domicilié aux Verrières. Fabrication et vente de savon industriel. Meudon.

Wohnungsbaugenossenschaft Wytttenbachstrasse

Die Wohnungsbaugenossenschaft Wytttenbachstrasse in Bern hat in der Generalversammlung vom 3. Oktober 1932 die Liquidation beschlossen. Die Gläubiger werden deshalb aufgefordert, ihre Ansprüche beim Unterzeichneten zu Händen der Genossenschaft schriftlich anzumelden. (A. A. 88)

Bern, den 10. Oktober 1932. Namens der Genossenschaft: Marti, Notar, Marktgrasso 11.

S. A. du Palais des Expositions

MM. les porteurs d'obligations de l'Emprunt 6% 1926 sont convoqués en deuxième assemblée des obligataires dans le sens de l'ordonnance rendue par le Conseil fédéral suisse le 20 février 1918, pour lundi, 24 octobre 1932, à 17 heures, salle des séances de la Chambre de Commerce, 1^{er} étage, rue Petitot 8, Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Exposé de la situation financière de la société.
2. Remboursement de l'emprunt obligataire sur la base de: 50% en espèces au comptant. 50% en actions privilégiées, 5% cumulatif pendant 5 ans.
3. Votation sur ces propositions.

Pour prendre part à cette assemblée et afin de faciliter l'établissement de la liste de présence, MM. les obligataires sont priés de bien vouloir présenter leurs titres ou un certificat de dépôt, avec l'indication des numéros qui est indispensable, jusqu'au 20 octobre 1932 aux guichets de la Banque d'Escompte Suisse ou de la Société de Banque Suisse à Genève.

Genève, le 3 octobre 1932. (A. A. 82) Le conseil d'administration.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Australischer Bund — Zollerhöhungen

Laut Radiogramm des schweizerischen Generalkonsulats in Sydney treten zufolge des zwischen Grossbritannien und dem Australischen Bund in Ottawa abgeschlossenen Abkommens am 14. Oktober für 440 Positionen des australischen Generaltarifs Zollerhöhungen in Kraft. Darunter figurieren folgende die Schweiz interessierenden prozentualen Erhöhungen:

- Seidengarne 2 1/2 %;
- Alkoholische und ätherische Essenzen, gestriekte Stoffe, kunstseidene Gewebe, Kleider, Tafelwäsche, Taschentücher, Aluminium, Röhrenverbindungsstücke, Strickmaschinen, Kugellager, Rohlmotoren bis 100 PS, dynamo-elektrische Maschinen, statische Transformatoren bis 66000 Volt, Induktionsspulen, Aluminiumwaren, Werkzeuge, synthetische Riechstoffe, Furniere, Bijouteriewaren, Kontrolluhren, Schuhe, Schmirgelpapier, Tapeten, Filter und Lackmuspapier 5 %;
- Elektrische Koch- und Heizapparate, Wollgarn, Kunstseidengarn 7 1/2 %;
- Zuckerwaren, Schokolade, Suppenwürfel, Druckereimaschinen, Handwerkzeuge aus Metall, Näh- und Stückschneide 10 %;
- Mercerisiertes Baumwollgarn 12 1/2 %.

242. 15. 10. 32.

Griechenland — Zolländerungen

Durch Dekrete vom 11. und 23. September 1932 sind nachstehende Aenderungen am griechischen Zolltarif vorgenommen worden:

- a) Der Zolltarifposition 3c (Milch) wurde mit Wirkung ab 30. September folgender Unterabsatz 4 neu beigelegt: Pos. 3c 4 Rahm: Minimaltarifzoll Metalldrachmen 100.— per 100 kg
- b) Bei der Zolltarifposition 160d (Tinten) wurde mit Wirkung ab 9. Oktober folgende neue Unterposition 4 geschaffen: Pos. 160d 4 Tinten in Tafeln, zur Anbringung von Aufschriften auf Kisten bestimmt: Minimaltarifzoll Metalldrachmen 50.— per 100 kg
- c) Der Zolltarifposition 244 (Seide) wurde mit Wirkung ab 28. September folgende Unterposition d neu beigelegt: Pos. 244 d Baumwollgarne und Garne aus andern Stoffen, Seide enthaltend: 1. über 8, bis 15 %: Minimaltarifzoll Metalldrachmen 5.— per kg 2. über 15, bis 40 %: Minimaltarifzoll Metalldrachmen 15.— per kg

242. 15. 10. 32.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

MOTOR-COLUMBUS

Aktiengesellschaft für elektrische Unternehmungen in BADEN (Aargau)

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der Donnerstag, den 3. November 1932, 11 Uhr, am Sitze der Gesellschaft in Baden (Parkstrasse 27) stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

ergebenst eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes und des Berichtes der Herren Rechnungsrevisoren; Genehmigung der Jahresrechnung; Entlastung des Verwaltungsrates.
2. Beschlussfassung über die Anträge des Verwaltungsrates und Genehmigung der daraus sich ergebenden Schlussbilanz per 30. Juni 1932.
3. Wahl in den Verwaltungsrat.
4. Wahl von drei Rechnungsrevisoren und zwei Stellvertretern derselben für das laufende Geschäftsjahr.

Der Jahresbericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 1931/32, die Schlussbilanz per 30. Juni 1932 und der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren liegen vom 24. Oktober a. e. an zur Einsicht der Herren Aktionäre am Sitze der Gesellschaft in Baden auf.

Zutrittskarten für die Aktien Serie A sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 1. November a. e. 17 Uhr zu beziehen

- in Baden: von der Gesellschaft, von der Schweiz. Bankgesellschaft;
- in Basel: vom Schweiz. Bankverein, von der Schweiz. Kreditanstalt, von der Schweiz. Bankgesellschaft, von den Herren A. Sarasin & Cie.;
- in Lugano: von der Banca Unione di Credito;
- in Winterthur: von der Schweiz. Bankgesellschaft;
- in Zürich: von der Schweiz. Kreditanstalt, vom Schweiz. Bankverein, von der Schweiz. Bankgesellschaft, von der A. G. Leu & Cie. (3404 Bn) 2771 i

Zutrittskarten für die Aktien Serie C werden nur am Sitze der Gesellschaft in Baden auf Verlangen der Herren Aktionäre, ebenfalls bis zum 1. November 1932, 17 Uhr, ausgegeben.

Als stimmberechtigter Namensaktionär wird betrachtet, wer am 22. Oktober 1932 im Aktienregister eingetragen ist. Während der Zeit vom 23. Oktober bis 3. November 1932, d. h. bis nach stattgehabter Generalversammlung, bleiben die Uebertragungen von Namensaktion sinstiert.

Baden (Aargau), den 13. Oktober 1932.

Der Verwaltungsrat.

Internationale Siegwartbalken-Gesellschaft Luzern

Ausserordentliche Generalversammlung

Freitag, den 28. Oktober 1932, vormittags 11 Uhr, im Bureau der Gesellschaft

TRAKTANDEN: 1. Sanierung. 2. Aenderung der Statuten.

Gegen Vorweisung der Aktien od. genügenden Ausweis über den Besitz derselben können die Eintrittskarten zur ausserordentlichen Generalversammlung bis zum 26. Oktober im Bureau der Gesellschaft bezogen werden. (37592 Lz) 2772

Luzern, den 15. Oktober 1932. **Der Verwaltungsrat.**

Schweizerische Bank für Kapitalanlagen

Die Inhaber von alten, gemäss Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 5. März 1932 im Nominalwert auf Fr. 50.— herabgesetzten Aktien der Schweizerischen Bank für Kapitalanlagen in Zürich werden ersucht, ihre Aktientitel zwecks Abstempelung bei einer der unten bezeichneten Stellen einzureichen, soweit dies noch nicht geschehen ist. Die Rückgabe der Titel kann jeweils innert ca. Wochenfrist erfolgen. Nach dem 15. November 1932, bis zu welchem Termin die Abstempelung spesenfrei geschieht, werden zufolge Beschluss der Börsenvorstände nur noch abgestempelte Stücke im Börsenhandel lieferbar sein.

Anlässlich der Aushingabe der alten Aktien gelangen an die Zeichner von neuen Aktien der Schweizerischen Bank für Kapitalanlagen gleichzeitig die definitiven Titel zu Aushändigung.

AKTIENGESELLSCHAFT LEU & Co.

- Zürich: Aktiengesellschaft Leu & Co., Wertschriftenkasse der Hauptbank,
- Stäfa: Aktiengesellschaft Leu & Co., Filiale,
- Richterswil: Aktiengesellschaft Leu & Co., Depositenkasse,
- Bern: Berner Handelsbank,
- Basel: Schweizerischer Bankverein, Herren A. Sarasin & Cie., Herren Ehinger & Cie.,
- St. Gallen: Herren Wegelin & Co., Schweizerischer Bankverein,
- Schaffhausen: Schweizerischer Bankverein.

Société Internationale de Plantations et de Finance

(S I P E F)

Siège social: Anvers

Emission de 300,000 actions privilégiées de Fr. belges 25.— chacune au porteur, entièrement libérées.

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 11 juillet 1932, après avoir réduit le capital de 100 millions à 25 millions de francs belges et unifiés les 100,000 actions « A » et les 900,000 actions « B » en une seule catégorie d'actions ordinaires, a décidé de porter le capital à 32,500,000 francs belges, par la création de 300,000 actions privilégiées de fr. belge 25.— chacune. Ces actions privilégiées dont les droits et avantages sont énumérés dans le prospectus officiel d'émission, seront offertes en souscription publique aux conditions suivantes:

Conditions de souscription

Chaque porteur d'actions anciennes « A » et « B » a le droit de souscrire par préférence et à titre irréductible seulement, à 3 actions privilégiées par groupe indivisible de 10 actions ordinaires anciennes « A » ou « B » sans dévance de fraction.

Les actions privilégiées seront émises en principe en titres de 25 actions. Il sera toutefois créé des titres de 5 actions et des titres unitaires réservés aux porteurs qui ne posséderaient pas un nombre d'actions anciennes suffisant pour souscrire à des titres de 25 ou de 5 actions.

Les actions nouvelles seront livrées munies du timbre belge; le timbre suisse d'émission (fr. 0.10) par action sera à la charge des souscripteurs, tandis que le timbre suisse sur les coupons au taux actuel de 3 %, sera acquitté par la société en un versement global unique.

Prix d'émission par action

Fr. belge 27.50 (fr. belge 25.— soit le pair, plus fr. belge 2.50 frais) plus fr. suisse 0.10 timbre fédéral, payables intégralement à la souscription.

La souscription sera ouverte du 3 au 17 octobre 1932, à Genève: auprès de la Banque d'Escompte Suisse, en Belgique: auprès de la Stc. Belge de Banque à Bruxelles, Anvers, Namur et Verviers.

A partir du 17 octobre, le droit de souscription sera forelos.

Les souscripteurs auront à déposer pour l'estampillage les actions pour lesquelles ils désirent exercer leurs droits.

En même temps, il sera procédé sans frais pour les porteurs, aux guichets des Etablissements ci-dessus à l'estampillage des actions anciennes pour la constatation de l'unification des titres, de la réduction et de l'augmentation du capital.

L'admission des actions privilégiées à la cote des bourses de Bruxelles, Anvers et Genève, sera demandée. 2670

Zeitgemässe Einrichtung

Erschwerte Geschäfte werden durch gute Einrichtung leichter gemacht. Kundenkontrollen, Lagerkontrollen sind heute kein Ueberfluss, sondern Notwendigkeit! Verlangen Sie Prospekt.



Ce client n'a pas été visité depuis 6 semaines

et sa dernière commande date de 3 mois! Voici un exemple infime des renseignements que, sur un simple coup d'oeil, peut donner le fichier à sélections visibles.

F. Haisers fils

18, RUE DE BOURG LAUSANNE

Les commerçants qui ont vraiment l'amour de la patrie n'achètent que des calendriers et articles de réclame suisses

Calendaria s. A. Immensée

Tél. 32
Première Fabrique Suisse de Calendriers
Maison de premier ordre et de confiance

Nachlassverträge

gerichtl. u. privat führt durch u. finanziert; Geschäftsberat., Inkass. Chiffre X 10021 Z Publicitas, Zürich. 2744

Bank-Personal

sucht man am besten durch ein Inserat im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Handels- und Rechts-Auskünfte

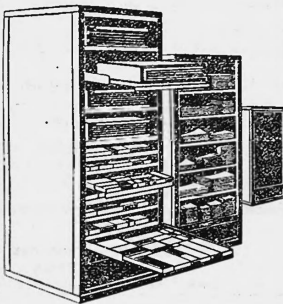
Renseignements commerciaux et juridiques

- Bern: Gläubigerschutz-Verb. Ink. u. Ausk., Bürgerhaus, Chur: A. Eruesch-Ardüser, T. 728. Ink. u. Kreditorensch. Genf: Me. L. Wittemin, avocat, Ceard 11, Adv. Ink. — Ch. Cosandier, huissier. — A. Luthi, agent d'affaires, autor., Gérant du Crédit-reform, 2, Tour Maitresse.
- Lugano: Dr. Meyerhans & Dr. Pozzi, Handels-Not.
- Luzern: L. Balmser - Ott, Oberger. pat. Sachw., Hirschengraben 40. — Franz Widmer, Inf. Ink.
- Oiten: ugen Nagel, Treuhand-Notariat, Tel. 3634. — Auskünfte Argus, Ink. St. Gallen: M. Baumann R'b. Zug: Aloy Holz, Rechtsb. Zürich: Bächtold & Wunderli, Schw. Inf. b., Schweizerz. 12

Die führende Auskunftei Comptoir Th. Eckel

A. G. G. gegr. 1858 empfiehlt sich zur Besorgung v. Handels-Auskünften sow. i. des Einzug von Forderungen jeder Art auf die Schweiz u. d. Ausl. Basel, Bern, Genf, Lugano, Luzern, Zürich. 2678. Elg 10 Filialen im Ausland.

ERGA STAHLMÖBEL



GAUGER & CO. ZÜRICH

Öffentliches Inventar * Rechnungsruf
(Art. 592 & ff. Z.G.B. u. § 12 Dekret vom 18. Dez. 1911)

Erblasser: Herr Peyer, Karl Albert, geb. 1858, von Willisau-Stadt (Luzern), Handelsmann, wohnhaft gewesen Erlachstrasse Nr. 22, gewesener Inhaber des Geschäftes Schanzstrasse 4, in Bern, verstorben den 9. September 1932.

Eingabefrist: Bis und mit dem 14. November 1932:
a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungstatthalteramt II in Bern.
b) Für Guthaben des Erblassers bei Notar Caesar Henzi, Bundesgasse 30, in Bern.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprüche haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft. (Art. 590 Z. G. B.)

Massverwalter: Herr Otto Guyer-Tanner, Revisor in Bern, Marktgasse 46 II.

Das Geschäft Schanzstrasse Nr. 4 wird gestützt auf Bewilligung des Regierungstatthalteramtes II in Bern unter Aufsicht des Massverwalters weitergeführt.

Bern, den 7. Oktober 1932.

Der Beauftragte:
Caesar Henzi, Notar.

2712



Mit „Kardex“ wäre das nicht passiert!

Verlangen Sie noch heute unsern Prospekt KARDEX-SYSTEM § ZÜRICH Talsr. 12. Tel. 56672

Täglich 30 Sekunden Allegro, Täglich meisterhafte Selbstrasur!

Der Schleif- und Abziehapparat ALLEGRO verleiht Ihrer Rasierklänge diejenige Schärfe, welche Sie von einer neuen Klinge erwarten und dies während der Dauer eines Jahres. Er schleift auf Stein und zieht auf Leder ab. Elegante und solide Ausführung, leichte Handhabung. Vernickelt Fr. 18.—, schwarz Fr. 12.—, in Messerschmiede, Eisenwaren- und allen andern einschlägigen Geschäften. Modell D für doppelseitige, Modell E für einschneidige Klingen.

Prospekt gratis durch
INDUSTRIE A. G. ALLEGRO
Emmenbrücke 41 (Luzern)



„ZÜRICH“

Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft
in Zürich

Der Verwaltungsrat unserer Gesellschaft hat beschlossen, die den Kunden der Gesellschaft nach den Statuten zukommende Quote des Reingewinns aus dem Geschäftsjahr 1931, im Betrage von Fr. 588,000.—, nach Abzug der in 1932 vertraglich verfallenden Rückvergütungen, wie folgt zu verwenden.

Auf den Einzelunfall- und Einbruchdiebstahlversicherungen des europäischen Geschäftes, welche bis Ende 1921 in Kraft getreten und in den Jahren 1922—1931 schadensfrei geblieben sind, wird der Durchschnitt der 1929—1931 entrichteten Jahresprämien, oder sofern dieser Durchschnitt höher ist als die zuletzt bezahlte Jahresprämie, die letztere vergütet.

Auf den in Deutschland, Belgien, Luxemburg, den Niederlanden und Skandinavien bestehenden Haftpflichtversicherungen mit einer für die Jahre 1929—1931 erzielten Gesamtprämie von mindestens schweiz. Franken 300.— werden, sofern nach Abzug der Schäden und 30 % Verwaltungskosten ein Ueberschuss verblieben ist, 6 % der auf die genannten Jahre entfallenden Prämie, jedoch nicht mehr als die Hälfte des tatsächlich verbliebenen Ueberschusses, vergütet. Bei den Automobil-Haftpflichtversicherungen wird angesichts des allgemein ungünstigen Verlaufes eine Rückvergütung nur unter der Bedingung gewährt, dass für die Jahre 1929—1931 keine Schäden angemeldet wurden.

Von der Beteiligung sind ausgeschlossen:

Versicherungen, die zur Zeit der Gewinnverteilung erloschen oder gekündigt sind;

Einzelunfall- und Einbruchdiebstahlversicherungen, welche bereits bei den Gewinnverteilungen der Jahre 1922—1930 berücksichtigt oder für welche die Prämien in diesem Zeitraum zum Teil noch in einer Währung entrichtet wurden, die inzwischen durch eine neue ersetzt worden ist.

Zürich, im Oktober 1932.

Die Direktion.

„ZÜRICH“

Compagnie Générale d'Assurances contre les Accidents et la Responsabilité Civile
à Zurich

Le Conseil d'administration de notre Compagnie a décidé d'employer la part de bénéfice de fr. 888,000.— de l'exercice 1931, attribuée en vertu des statuts aux clients de la Compagnie, de la façon suivante, sous déduction des bonifications contractuelles échues en 1932:

Les assurances individuelles contre les accidents et les assurances contre l'effraction et le vol en cours en Europe, antérieures à 1922 et exemptes d'accidents pendant les années 1922 à 1931 inclusivement, touchent une somme égale à la moyenne des primes annuelles payées de 1929 à 1931, ou, si cette moyenne est supérieure à la dernière prime annuelle, le montant de cette dernière.

Les assurances de responsabilité civile en cours en Allemagne, en Belgique, au Luxembourg, en Hollande et en Scandinavie avec une prime totale d'au moins francs suisses 300.— pour les années 1929 à 1931, touchent, en tant qu'après déduction des sinistres et de 30 % pour frais généraux il reste un excédent, 6 % de la prime afférente aux années susmentionnées. Cette bonification ne peut cependant pas dépasser la moitié de l'excédent effectif. Quant aux assurances de responsabilité civile automobiles, elles ne touchent, en raison des résultats déficitaires dans leur ensemble, une bonification que lorsqu'elles ont été exemptes de sinistres pendant les années 1929 à 1931.

Sont exclues de la répartition:

Les assurances expirées ou résiliées à l'époque du versement des bonifications;

Les assurances individuelles contre les accidents et les assurances contre l'effraction et le vol qui ont déjà bénéficié de répartitions pendant les années 1922 à 1930 ou dont les primes ont été payées encore en partie, durant cette période, avec une monnaie remplacée entre-temps par une nouvelle.

Zurich, en octobre 1932.

La direction.